

dem überlassen bleibt, sich in die beiden Abtheilungen zu theilen, sondern die Wahl sogleich auf diese zwei Abtheilungen vorgenommen wird, so daß jede Abtheilung für sich gewählt und zwei Wahlgänge dafür gemacht würden.

Abg. Walter: Ich kann mich diesem Unterantrage nicht anschließen. Ich meine gerade, die Mitglieder, welche gewählt werden, müssen unter sich am besten wissen, für welche Abtheilung sie sich qualificiren. Ich weiß z. B. von einigen Herren, welche für die zweite Abtheilung vorgeschlagen worden sind, daß sie lieber der ersten Abtheilung beitreten möchten, und umgekehrt. Ich möchte behaupten, daß es das Beste wäre, wenn die Gewählten derjenigen Abtheilung beiträten, mit deren in ihr zu verhandelnden Gegenständen sie am meisten bekannt sind. Es bliebe dann den Gewählten die Wahl zu überlassen.

Abg. Dr. Wigard: Ich ziehe meinen Antrag zurück.

Präsident Haberkorn: Ich habe zunächst die Kammer zu fragen, ob sie den Antrag des Abg. Dehmichen annimmt? — Einstimmig. — Nun habe ich den Herrn Staatsminister zu ersuchen, darüber, was den materiellen Inhalt anlangt, seine Erklärung, beziehentlich Zustimmung zu geben.

Staatsminister von Noßitz-Wallwitz: Die Regierung wird ihrerseits keinen Einwand gegen den Vorschlag erheben.

Präsident Haberkorn: Sonach herrscht Uebereinstimmung zwischen der Staatsregierung und der Kammer und ersuche ich Sie nun, 14 Mitglieder für die zweite Deputation aufzuschreiben. Ich mache noch besonders darauf aufmerksam, daß, da wir Doppelnamen in unserer Mitte haben, nicht vergessen werden möge, die genaue Bezeichnung dazu zu schreiben, weil sonst die Stimmen verloren gehen. Uebrigens bitte ich für dieses Scrutinium die Herren Abgg. Mosch, von Könneritz, Käser und Dr. Kentsch, mit die Controle zu übernehmen.

75 Stimmzettel sind eingegangen. Wenn noch Stimmzettel abzugeben sind, bitte ich, es zu thun, sonst wird mit der Zählung begonnen.

Meine Herren! Es ist die Auszählung erfolgt und sie hat ergeben, daß sofort sämtliche Mitglieder mit absoluter Stimmenmehrheit gewählt sind, und zwar: die Herren Abgg. Dr. Hülße mit 72, Dr. Minkwitz mit 69, Jordan mit 67, Dehmichen mit 60, Starke mit 60, Heinrich (Borna) mit 57, Fahnauer mit 57, Mai (Polenz) mit 57, Walter mit 54, Esche mit 50, Dr. Kentsch mit 48, Stauß mit 46, Gule mit 44, Klemm mit 42 Stimmen. Die nächsten Stimmen nach den Gewählten haben erhalten die Herren Abgg.

Knechtel 30, Uhlmann 28, Dr. Heine 27, Dr. Hahn 24. Die übrigen haben sich zersplittert.

Wir werden nun zur Wahl der dritten Deputation übergehen; ich ersuche Sie also, 7 Namen aufzuschreiben. Inzwischen erfolgt die eidliche Verpflichtung des Abg. Strödel, der in der zweiten Präliminarsitzung nicht anwesend war.

(Einsammlung und Auszählung der Stimmzettel.)

Dieselben Herren ersuche ich, die Controle wieder mit zu übernehmen.

Ich kann Ihnen das Resultat der Wahl für die dritte Deputation mittheilen. Auch hier ist sofort mit absoluter Stimmenmehrheit die Wahl aller 7 Mitglieder erfolgt; es sind die Herren Abgg. Jungnickel mit 67, Niedel mit 65, Günther mit 65, Klopfer mit 53, Dr. Wigard mit 45, Temper mit 45, Penzig mit 43 Stimmen.

Die nächsten Stimmen nach diesen haben erhalten die Herren Abgg. Strödel 27, Mansfeld 18, von Einsiedel 17, Gräser 11. Die übrigen Stimmen haben sich zersplittert.

Wir können nun zur Wahl der vierten Deputation übergehen und ich ersuche die Herren Abgeordneten, auf die bereit liegenden Zettel 7 Namen zu verzeichnen.

(Nach Einsammlung der Stimmzettel.)

Ich kann das Resultat über die Abstimmung der Wahl zur vierten Deputation mittheilen. Es ist wiederum die absolute Stimmenmehrheit für alle 7 Mitglieder erlangt worden. Es haben erhalten die Herren Abgg. Mansfeld 64, von Einsiedel 62, Körner 54, Israel 45, Ludwig 44, Krause 43 und Schubert (Troischau) 41 Stimmen. Die nächsten Stimmen nach ihnen haben erhalten die Herren Abgg. Dr. Schubert (Annaberg) 17, Barth (Stenn) 13, Gräser 13, Streit 12 und Sachße 11.

Die Wahlen wären somit für heute beendet. Zunächst ertheile ich dem Herrn Vicepräsidenten das Wort.

Vicepräsident Streit: Ich habe der Kammer anzuzeigen, daß die erste Deputation sich constituirt und mich zum Vorstande ernannt hat.

Präsident Haberkorn: Es wird dies zu Protokoll bemerkt werden.

Abg. Niedel: Ich habe ebenfalls anzuzeigen, daß die dritte Deputation sich constituirt und mir den Vorsitz übertragen hat.

Präsident Haberkorn: Wird ebenfalls zu Protokoll genommen werden.

Wir gehen nun zum zweiten Gegenstande unserer Tagesordnung, dem Directorialvorschlag, betreffend die Abgabe der stenographischen Niederschriften, über.